

Soeben erschienen:



Jeanne du Barry

von

ERHARD BREITNER

388 Seiten. Mit 20 Bildern nach seltenen, teils unveröffentlichten Originalen.

Geheftet RM 6.—, Leinen RM 7.80

Aus dem Mittelpunkt dieses kontrastreichen Gemäldes der vorrevolutionären Epoche Frankreichs leuchten, zum erstenmal völlig von dem Firnis der Überlieferung befreit, die unverhüllten Züge der Jeanne du Barry hervor. Die letzte der großen Königs-Mätressen ist von ihrer Umwelt wie von ihrer Nachwelt gleich schlecht behandelt worden. Die packende Darstellung Erhard Breitners, die erste umfassende in deutscher Sprache, ist frei von verflachenden Beschönigungsversuchen und fesselnd durch ihre historische Treue, denn der unverfälschte Bericht vom Lebenslauf der Gräfin du Barry ist spannender, als es irgendeine romantisierende Variante sein könnte. Wenn die Redensart, daß das Leben die stärksten Romane schreibt, irgendwo berechtigt ist, dann sicherlich im Falle dieser glanzvoll-unglückseligen Frau. Die Mischung von Naivität und Verderbtheit, Schauspielerei und wirklicher Güte, Gedankenlosigkeit und innerer Treue macht das Weibliche und rundum Menschliche an dieser Frau aus, die inmitten einer überspitzt-geistreichen, gezierten, intriganten Umgebung Ludwig den Fünfzehnten durch die gleiche Natürlichkeit bezaubert, mit der ihr Wesen und Schicksal auch heute noch den Leser bezwingt.

Ⓜ Siehe Vorzugsangebot! Ⓜ

E. P. TAL & CO. / VERLAG / WIEN

Auslieferung für Deutschland bei F. Volckmar, Leipzig